

Kiefricht

meine Bewertung:



Dauer:

1.0 Stunden

Entfernung:

3.0 Kilometer

Höhenunterschied:

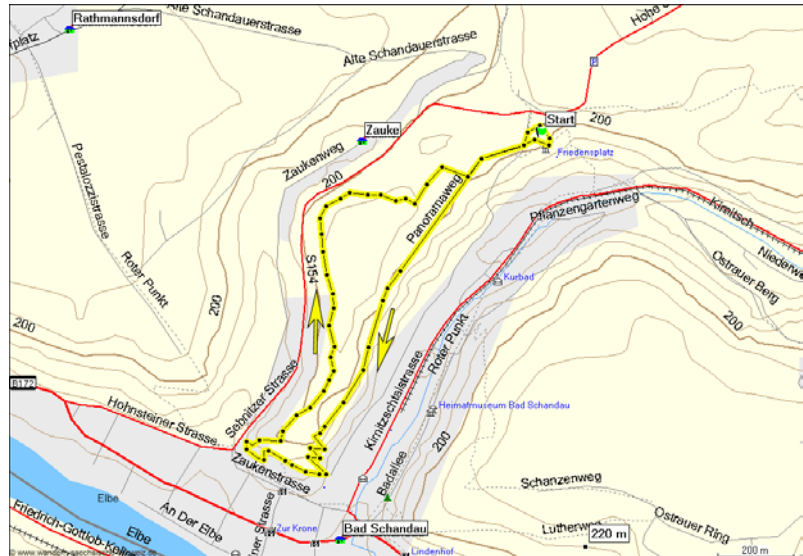
150 Meter

empfohlene Karte:

Bad Schandau

[Wanderggebiet:](#)

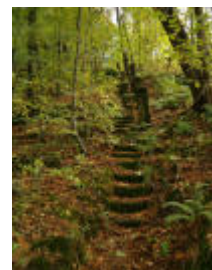
[Schrammsteine/Affensteine](#)



Beschreibung:


Die Wanderung beginnt auf dem oberen Parkplatz von Bad Schandau. Wer auch immer die Planung für diesen Parkplatz vorgenommen hat, er hat auf jeden Fall sehr positiv gedacht. Der Parkplatz ist wirklich so groß, das selbst wenn am Wochenende mehrere Linienbusse hier oben parken, immer noch einige Parkplätze für Wanderer frei sind. Der Weg geht in der hinteren rechten Ecke des Parkplatzes in die Kleingartenanlage Kiefricht. Ich freue mich jedes Mal wieder über diesen Schrebergartenanlage. Die Leute geben sich solch eine liebevolle Mühe mit ihren Gärten, dass es ein Vergnügen ist dieses Gebiet zu durchqueren. Die Wanderung geht einfach nur gerade durch die Kleingartenanlage, bis ans andere Ende, an der bis heute noch die Antennenanlage von Bad Schandau steht. Der Weg wird viel ruhiger und geht über einen Kammweg bis vor zur Ruine [Schandauer Schlossberg](#). Auch wenn das keine echte Ruine mehr ist, sondern nur noch eine nachgebaute Ruine, so ist es doch immer wieder ein Erlebnis auf ihr hoch zu klettern.

Von der Ruine geht es auf der anderen Seite wieder runter. Der Weg schlängelt sich bis auf halbe Höhe nach Bad Schandau runter. Auf dem breiten Weg angekommen, kann man auf der linken Seite noch zur [Schlossbastei](#) gehen. Von dieser Aussicht hat man einen schönen Überblick über die Dächer von Bad Schandau. Es geht wieder ein paar Stufen auf den Ursprungsweg zurück und wenn man dann von unten (Schlossbastei) kommt, geht es nach links weiter. Es geht über die so genannte Zaukenpromenade zum Zaukenhorn. Dieses ist nur eine kleine Aussicht, die oberhalb der Stopstraße Sebnitzer Straße/ Hohnsteiner Straße liegt. Es ist ganz witzig dem Treiben mancher Autofahrer von ihr oben zuzusehen. Der größte Teil der Autofahrer scheint das Prinzip des Stopsschildes und dem weißen Streifen auf der Straße nicht so richtig zu verstehen.



Vom Zaukenhorn geht es ein paar Meter zurück und dann an der linken Seite die alte Treppe den Berg hoch. Diese Treppe gehörte früher mal zu einem terrassenförmigen Garten, der aber heutzutage nicht mehr benutzt wird. Oben angekommen geht es auf dem schmalen Weg nach links, immer hinter den Gärten der Häuser an der Sebnitzer Straße entlang. Der Weg schlängelt sich immer auf der gleichen Höhe entlang, bis der Weg nicht mehr weiter geradeaus geht. Jetzt geht es nach rechts den Berg hoch und man kommt ziemlich genau in der Mitte der Kleingartenanlage auf den Berg. Auf dem großen zentralen Weg geht es nach links und man wird automatisch wieder auf den Ausgang der Kleingartenanlage geführt.



Der Weg geht wieder zurück zum Parkplatz. Kurz vor dem Parkplatz gibt es noch etwas Sehenswertes. Nach rechts geht die Wanderwegmarkierung blauer Strich  in den Wald. Auf diesem Weg geht man ein paar Meter (ca. 50 Meter) und dort steht ein altes Schiller-Denkmal mit der Inschrift 18. November 1859. Auf der Rückseite ist noch eingemeißelt, dass die Säule 1908 erneuert wurde. Wenn man sich dann nicht vollständig von der Säule ablenken lässt, stellt man schnell fest, dass sich unter einem noch eine kleine Attraktion befindet.



Vor dem Denkmal gehen ca. 10 Stufen den Hang runter und man steht vor einer kleinen künstlichen Grotte. Was sie für eine Funktion hat bzw. hatte, weiß ich leider nicht, aber sie ist noch in einem sehr gut erhaltenen Zustand. Von diesen beiden kleinen Attraktionen geht es jetzt endgültig zurück zum Platzplatz.

www.wandern-saechsische-wald.com

Details zur Wanderung Kiefricht

Kurzbeschreibung:

Von großen Parkplatz oberhalb von Bad Schandau durch die Kleingartenanlage Kiefricht zur Ruine Schomburg und dann übers Zaukenhorn zurück.

Bewertung



Dauer der Wanderung:	Länge der Wanderung:	<u>Wandergebiet:</u>	Hochwassergefahr
1.0 Stunden	3.0 Kilometer	<u>Schrammsteine/Affensteine</u>	Anreise und Wanderstrecke nicht Hochwassergefährdet

Anreise:

öffentliche Parkplätze:	Parkplatzgebühren:	Parkplatzgebühr für die Wanderung:	Empfohlener Parkplatz
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Oh wie schön, hier darf man kostenlos parken.	Bad Schandau Kiefricht
Anfahrt aus der Richtung Bad Schandau (Markplatz):			
Von Bad Schandau in Richtung Sebnitz fahren. Nachdem man aus dem Elbetal heraus gekommen ist, liegt 800 Meter hinter dem Ortsausgangsschild von Bad Schandau auf der rechten Seite der große Parkplatz.			
Fahrzeit bis zum Parkplatz (ohne Behinderung):		Ungefähre Entfernung:	
3 Minuten		2 Kilometer	
Anfahrt aus der Richtung Pirna (unterhalb der neuen Elbebrücke):			
Von Pirna auf der B172 über Königstein bis Bad Schandau fahren. In Bad Schandau die Elbe überqueren und dann ca. 500 Meter hinter der Brücke nach links in Richtung Sebnitz abbiegen. Nachdem man aus dem Elbetal heraus gekommen ist, liegt 800 Meter hinter dem Ortsausgangsschild von Bad Schandau auf der rechten Seite der große Parkplatz.			
Fahrzeit bis zum Parkplatz (ohne Behinderung):		Ungefähre Entfernung:	
22 Minuten		22 Kilometer	
öffentlicher Nahverkehr:			
Bus			

Untergrund:

Pfad:	Wanderweg:	Forstweg:	Asphaltiert:	Nutzung von Fahrstraße:
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	nein

Höhenunterschied:

Aufstiegshöhenmeter:

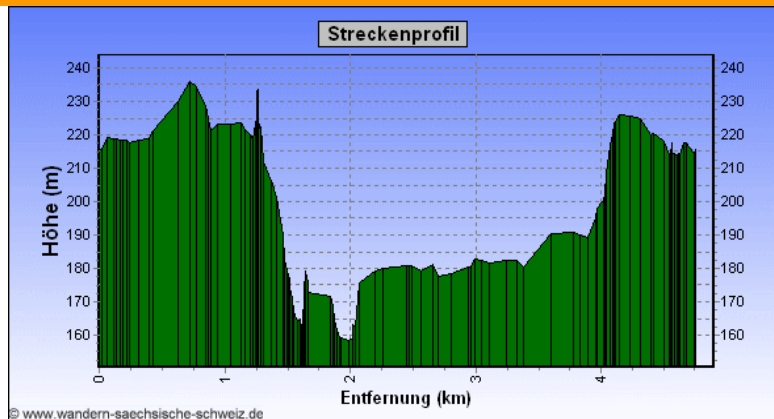
150 Meter

Maximale Höhe:

236 Meter

Minimale Höhe:

158 Meter



normaler
Auf-/Abstieg:



Treppen:



Hühnerlei-
ter:



Leiter:



Klammern:



Klettern:



Orientierung:

Karten vor Ort:



empfohlene Karte:

Kartenname:

Bad Schandau

Wegkennzeichnung:

Maßstab:

1 : 10.000

Verlag:

Rolf Böhm Kartographischer Verlag

teilweise fehlend

ISBN:

978-3-910181-15-5

Auflage:

2. Auflage 2006

Landschaft:

Wald:



Wiesen:



Felder:



Felsen:



bewohntes
Gebiet:



Besondere At-
traktionen am
Wege:



kurze Beschreibung der besonderen Attraktion:

Ruine Schomburg

Pausenmöglichkeiten

Art der besten Pausenmöglichkeit:	Rastplatz mit Aussicht
Einkehrmöglichkeiten auf dem Weg:	Mir ist keine Stelle zum Erfrischen aufgefallen, oder es hat keine gegeben.

Anzahl andere Wanderer/Touristen

fast kein anderer

Hundeg geeignet

Ja

Kinderg geeignet

Ja

Besonderheiten

www.wandern-saechsische-schweiz.de